

System-Architektur:

Client-Server, 3-Tier-Architektur

Programmiersprachen:

Server: C, JAVA

Client: C++, Visual Studio

Betriebssysteme:

Server-seitig: LINUX SUSE, UNIX-Derivate, MS Windows 2003 SERVER

Client-seitig: MS WINDOWS 2000, MS WINDOWS Professional

Datenbanken:

INFORMIX von IBM

Versionen:

Ein bis zwei pro Jahr

Hardware-Plattformen:

Alle Intel®-basierenden Systeme

Bewährte Entwicklungsroutine

Aufgrund seiner Update-Philosophie verfügt ifax.OPEN® bereits im Standard über eine ständig wachsende Zahl individueller Anwendungs-Features. Dennoch benötigen viele Neukunden weitere individuelle Anpassungen bzw. Erweiterungen des vorhandenen Leistungsspektrums.

Der Prozess zur gemeinsamen Entwicklung und Implementierung solcher Spezifikationen ist bei ifax klar definiert und hat sich auch in der Praxis als sehr erfolgreich erwiesen.

- ◆ Atlas
- ◆ Automatisierung Bestellwesen
- ◆ Bedarfsanforderungen
- ◆ Bestellanfragen
- ◆ E-Mail mit PDF-Engine
- ◆ Fertigungsvisualisierung
- ◆ Flexibler Etikettendruck
- ◆ Forum
- ◆ ifax Mobile
- ◆ Logistikcockpit
- ◆ Pisa sales
- ◆ Produktionsplanungshilfen
- ◆ Prognosen
- ◆ Servicemanagement
- ◆ Versand / Kommissionierung
- ◆ VMI (Vendor Managed Inventory)
- ◆ Workflow-Manager



Eine evolutionäre IT-Lösung

ifax.OPEN

**Umsetzung
von
Prozessen**

Zusammenarbeit macht überlegen



Sie haben noch Fragen?

ifax GmbH

Telefon: 07531-98 17 - 0

Fax: 07531- 500 20

E-Mail: info@ifax.de

Web: www.ifax.de

Zusammenbringen, was zusammen gehört - Prozesse in ifax.OPEN

In den produzierenden Unternehmen, deren Kosten- und Leistungsdruck ständig zunimmt, spielen bereichsübergreifende Prozesse eine immer wichtigere Rolle. Nicht nur die Kosten, sondern auch der schwierige Arbeitsmarkt, der derzeit nicht mehr über ausreichend Fachkräfte verfügt, sind exemplarische Ursachen für die Schwierigkeiten in den Prozessen.

Wir wollen diese Schwierigkeiten ausräumen, in dem wir die Prozessprobleme lösen und im EDV-System nutzbringend umsetzen.

Das Seminar zeigt Ihnen anhand von Beispielen, dass die Prozesskette vom Auftragseingang über Vertriebsprozesse, Kalkulation, Materialwirtschaft, Einkaufs-/Lagermanagement, Controlling bis hin zur Fertigung und Kennzahlen durch Abläufe im ERP-System abgedeckt ist.

Wir möchten Ihnen Prozesse und die dazugehörigen Tools vorstellen, die Ihr Unternehmen leistungsfähiger und effektiver machen können.

Egal in welchem Bereich Ihres Unternehmens Sie tätig sind - ob Geschäftsführung, Einkauf, Vertrieb oder Controlling - wir haben mit Sicherheit eine interessante Anregung für Sie!!!

Inhalt des Seminars

Begrüßung und Einführung in die Thematik

Aktuelle Bedeutung der Prozessinnovation

- ◆ Veränderte Märkte
- ◆ Höhere Anforderungen
- ◆ Kürzere Bearbeitungszeiten
- ◆ Fachkräftemangel

Wo drückt den Unternehmen der Schuh

- ◆ Hohe Lagerbestände, Umlaufbestände, Fertigwarenbestände
- ◆ Unzureichende Erträge
- ◆ Schwierige Finanzierung
- ◆ Hohe Komplexität
- ◆ Lange Durchlaufzeiten
- ◆ Informationsfluß
- ◆ Produkt-, Material- und Prozessvielfalt
- ◆ Umsetzung in ifax.OPEN
- ◆ Vollständigkeit der Bearbeitungsvorgänge

Ihre Seminarleiter



Hubertus Andreae war in verschiedenen technischen Bereichen bei der Fa. Bosch tätig und wurde dort Einkaufsleiter. Danach arbeitete er als European Sourcing Manager für Motorola und als Geschäftsführer der Firma BuS Elektronik. Seit 2004 nutzt er seine vielfältigen Erfahrungen und berät als Selbstständiger mittelständische Unternehmen in der Organisation.



Sibille Fischer ist Projektleiterin in unserem Haus. Sie ist zuständig für Neueinführungen, Kundenbetreuung und spezielle Seminare. Nach ihrem Studium der Fertigungstechnik arbeitete sie bei verschiedenen Unternehmen u. a. als Projektleiterin bei der Einführung von EDV-Systemen.

Prozesslösungen und deren Anwendungen

- ◆ Schnelles und sicheres Arbeiten mit Hilfe des Workflowmanagers
- ◆ Einfache und sichere Mahnprozesse in der gesamten Prozesskette
- ◆ Verkürzte Prozesszeiten durch effektives Zeitkettenmanagement
- ◆ Wirtschaftliches Bestellmanagement nach ABC-Bedingungen
- ◆ Logistikprozesse - der Hebel für die Bestandsreduzierung und Einhaltung der Liefertermine
- ◆ Halbierung der Lagerbestände durch Prozessoptimierung
- ◆ Kennzahlenmanagement zur Überwachung der ganzheitlichen Prozessqualität
- ◆ Kennzahlenermittlung und Controlling-Tools
- ◆ Prozessoptimierungen im Wareneingang, Lager bis zur Fertigungssteuerung
- ◆ Schnittstellenlösungen zum einfachen Einspielen von Teilstämmen und Stücklisten
- ◆ uvm.